



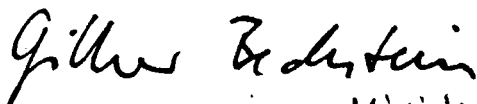
Ministerpräsidenten

Schriftliches Grußwort des Bayerischen ~~Staatsministers des Innern~~, Dr. Günther Beckstein, anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Ortsverbandes Erlangen des Deutschen Amateur-Radio-Clubs und der Herbst-Distriktversammlung des Distriktes Franken des Deutschen Amateur-Radio-Clubs e.V. am 14. Oktober 2007

Den Verantwortlichen und Freunden des Amateurfunks in Erlangen und ganz Franken überbringe ich zur Herbst-Distriktversammlung am 14. Oktober 2007 meine besten Grüße. Gleichzeitig gratuliere ich dem Ortsverband Erlangen des Deutschen Amateur-Radio-Clubs e.V. sehr herzlich zum 75-jährigen Bestehen. Mit Stolz und Genugtuung kann der „Jubilar“ auf seine Erfolgsgeschichte zurückblicken. Was die Mitglieder in den vergangenen siebeneinhalb Jahrzehnten „auf die Beine gestellt“ haben, kann sich wahrlich sehen lassen: Ob Ausbildung zum Amateurfunker für Jugendliche oder Weiterbildung für Erwachsene - hier werden Grundlagen der Physik und ihre Anwendung lebensnah vermittelt und Verständnis für technische Lösungen geweckt. In tausenden Stunden haben sich über all die Jahre hinweg viele Mitglieder um die Funktechnik verdient gemacht.

Schon oft gaben Amateurfunker bei Naturkatastrophen oder anderen Unglücksfällen die entscheidenden ersten Hinweise an die professionellen Rettungskräfte und machten damit erst erfolgreiche Rettungsaktionen in kürzester Frist möglich. Mehrere tausend Funkgeräte – ob analog oder digital – sind allein in Franken weltweit „on air“, um Freundschaften rund um den Erdball zu knüpfen und zu pflegen. Dies ist ein durchschlagender Beweis für die Attraktivität dieses Hobbies.

Ich möchte gerne die Gelegenheit nutzen, allen Aktiven ein aufrichtiges Wort des Dankes und der Anerkennung für ihre engagierte Arbeit zu sagen. Gleichzeitig drücke ich fest die Daumen, dass der Ortsverband Erlangen seinen guten, erfolgreichen Weg auch in den kommenden Jahren und Jahrzehnten kontinuierlich fortsetzen kann und dass die Herbst-Distriktversammlung einmal mehr große Resonanz findet; oder, um es in der Sprache der Funker auf den Punkt zu bringen: Ich wünsche für die Zukunft schlichtweg „73“.


Ministerpräsident
Dr. Günther Beckstein, ~~Staatsminister~~